

A

Hey! – fragt sich der Igel – Hör ich da was läuten?

E⁷

Er schüttelt Laub und Läuse ab: Was soll denn das bedeuten?

Die Frühlingsglockenblumen! Mann! Ist das ein Gebimmel!

A

Und die Märzsonne lacht ganz laut vom Himmel *Haha!*

A

Hey! Aufstehn, Herr Igel! Der Frühling ist da! *Was!?*

E⁷

Das muss gefeiert werden! So wie jedes Jahr!

Alles kommt, was Stacheln hat: die kratzigen Verwandten

A

Die borstigen Bekannten und die stichelnden Tanten *Ja, die genau!*

D

A E⁷

A

Au! Au! Au! Au! – Au! Auweia! Was für'n Frühlingsfest!

D

A

E⁷

A

Au! Au! Au! Was für 'ne raue Feier! Mit lauter Stachelgäst'!

Drei fette Stachelschweine sind aus Italia da

Rennen gleich im Schweinsgalopp zur Dornenhecken-Bar

Trinken eimerweise Stachelbeeren-Tee

Und stürmen, weil das Hunger macht, auch gleich noch das Buffet

Der Stachelbär watschelt daher mit seiner Freundin Tine

Die trägt ein gelbes Ringelkleid, 'ne dufte Honigbiene!

Hey, da kommt 'ne Kratzbürste! Und alle schauen blöd!

Doch der Igel zeigt ihr einfach, wo's in die Küche geht *Komm mal mit!*

Au! Au! Au! Au! ...

Auf dem Maulwurfhügel spielt 'ne Band mit sechs Hornissen

Sie nennen sich die Picky Pieks! Alle sind ganz hungerissen!

Ihr Sound ist giftig, aber gut – nur manchmal gibt's 'n Patzer *Ouh!*

Das führt beim Igelpaartanz jedesmal zum Kratzer! *Au! Au!*

Der Stachelbär tanzt Salsa mit 'nem Kaktus ungeniert

Beide sind total beschwipst und völlig unrasiert

Babette, die lästige Klette, schmeißt sich an jeden ran

Ach, das macht sie jedes Mal, weil sie nicht anders kann!

Au! Au! Au! Au! ...

Au! Auweia! Raue Frühlingsfeier!

Text: Werner Meier, Margit Sarholz
Musik: Werner Meier

C-Teil:

Fism

E

Um Mitternacht kommt elegant die Wespenkönigin

Fism

E

Mit ihrer Wespen-Taille! Der Igel ist ganz hin und weg

A

D

Das Fest, das geht noch wild und rau bis in den Morgen rein

E⁷

A

Dann gehen alle sehr verkratzt und auch sehr glücklich heim

Au! Au! Au! Au! ...